

Berufsschullehrer

Metallbautechnik

Weiterbildungen: wo macht Ihr das? Ich möchte Seiteneinsteiger werden, und zwar wohl in Süddeutschland (BaWü, BY, Hessen, RLP-auch: NRW)

Beitrag von „Willinit“ vom 15. Dezember 2017 21:09

Hallo, QuersteigerSH,
willkommen im Forum, Herr/ Frau Kollege/in (ich hatte Mikrosystemtechnik als Hauptfach/ Studienarbeit und ließ ein Patent registrieren). Bin auch recht neu hier.

Zunächstmal Glückwunsch zu Deinem Plan auch insofern, dass man den Lehrerberuf nicht so einfach ins Ausland verlagern kann; mit ein Grund für meinen Plan.

Dich vollumfänglich zu informieren sprengt leider mein Zeitbudget, zumal vor Weihnachten. Aber stell einfach Fragen und ich versuche sie zu beantworten; bitte aber möglichst in einem neuen Thread. Danke)

Meine Erfahrungen aus Bewerbungsgesprächen schreibe ich Dir gerne per PN und auf PN- Anfrage; schon weil ich mich nicht zu erkennen geben möchte- zumindest, bis ich irgendwie finanziell un- oder auch abhängig (als Lehrer) beschäftigt bin. Auch dies ist allerdings rein durch mein Zeitbudget limitiert und kann etwas dauern.

Ein Anfängerfehler wäre, zu glauben, dass Du die Reisen zu Vorstellungsgesprächen bezahlt bekommst- es steht nirgends, dass nicht, außer in der LOIS Information für OBAS (Seiteneinstiegs-Ausbildung) in NRW. (Vielleicht liest das mal einer von den Ministerien und Schulen...)

Ansonsten müsstest Du erst Mal entscheiden (sic! ein iterativer Prozess, Herr Kollege), in welchem Bundesland Du tätig werden möchtest (wenn man Dich denn ließe, was ich Dir wünsche!).

Die föderative Struktur der Bundesrepublik (nicht: BRD- das war ein Ausdruck, den wir im Westen damals nicht verwenden durften, weil die DDR-Führung ihn nutzte) bedingt hier sehr unterschiedliche Wege zur Stelle und nicht zuletzt auch Begrifflichkeiten, also beispielsweise: wie heißt der (Direkt,...) Einstieg genau?

Zu Deiner Frage, wie es zu meinen Bewerbungsgesprächen kam: die meisten waren in Baden-Württemberg, wozu man sich zunächst auf der lehrer-online-bw.de registrieren muss.

Nur zur allgemeinen Information: Es gibt, je nach Weg Deiner Finanzierung der Reisen, Limitierungen amtlicherseits, das heißt, über 130,- € dürfen sie bei ALG-2 Beziehern nicht

kosten, beziehungsweise werden nicht erstattet. Und nachher darf man einen Brief von der Schule erbitten, in dem steht, dass die die Reise nicht bezahlen- dazu gibt es eine optimierte Vorgehensweise, damit das nicht das "Aus" für Deine Chancen dort bedeutet.

Weiteres lieber in einem eigenen Thread, wie Du Dir sicher denken kannst, ätschbätsch, äh, ich meine: ich war zuerst in diesem Thread :-), oder per PN. Dann bitte ich um Geduld, denn ich habe auch noch mehr Fragen als Erfahrungen.

Hau rein, äh, ich helfe gerne!/ freundlich grüßt
Dipl.-Ing. (Uni) Willinit
-Muss aber-

~~~~~

Die Frage ans Forum bleibt in diesem Thread (wegen der Ordnung, die wir Ingenieure lieben und schaffen- wer es nicht wusste!):

Bitte gebt mir Tipps, wo man sich als Berufsschullehrer (Metallbautechnik) fortbildet.

Ich bin auch an Weiterbildungen für Mathe, Physik, Chemie, Englisch interessiert.

Es muss aber ein Stempel dabei rauskommen, denn damit bewerbe ich mich dann auch (wenn es nicht anders geht, dann empfiehlt mir halt Bücher, mit denen Ihr Euch weiterbildet). Ich muss, wie Jeder, damit rechnen, selbstständig Nachhilfe zu geben, für, falls ich wider Erwarten (lange) keine Anstellung als Lehrer finden sollte (Ingenieure werden grundsätzlich nicht so gesucht, wie "man" so meint, das ist aber eine Jahrzehnte alte Geschichte, wie meine Recherchen ergaben...)